

KAMMERORCHESTER SCHWERZENBACH

Patronat: Hans Heinrich und Christa Schmid

KONZERT

Samstag, 8. Mai 2010, 19.30 Uhr

Sonntag, 9. Mai 2010, 17.00 Uhr

Im Chimlisaal Schwerzenbach
gegenüber Bahnhof

Leitung: Anna Katharina Hewer-Jampen

Solisten: Yannick Wey, Trompete

Philipp Hösli, Fagott

PROGRAMM

Georg Friedrich Händel

1685–1759

Suite in D-Dur für Trompete,
Streicher und Continuo

Ouverture – Gigue – Aire – Bourrée – Marsch

Béla Bartók

1881–1945

Tänze aus Siebenbürgen

Dudelsackpfeifer – Bärentanz – Finale

Giacomo Puccini

1858–1924

Crisantemi e Tre Minuetti

Andante mesto

Minuetto 1 (Moderato) – Minuetto 2

(Allegretto) – Minuetto 3 (Assai mosso)

Wolfgang Amadeus Mozart

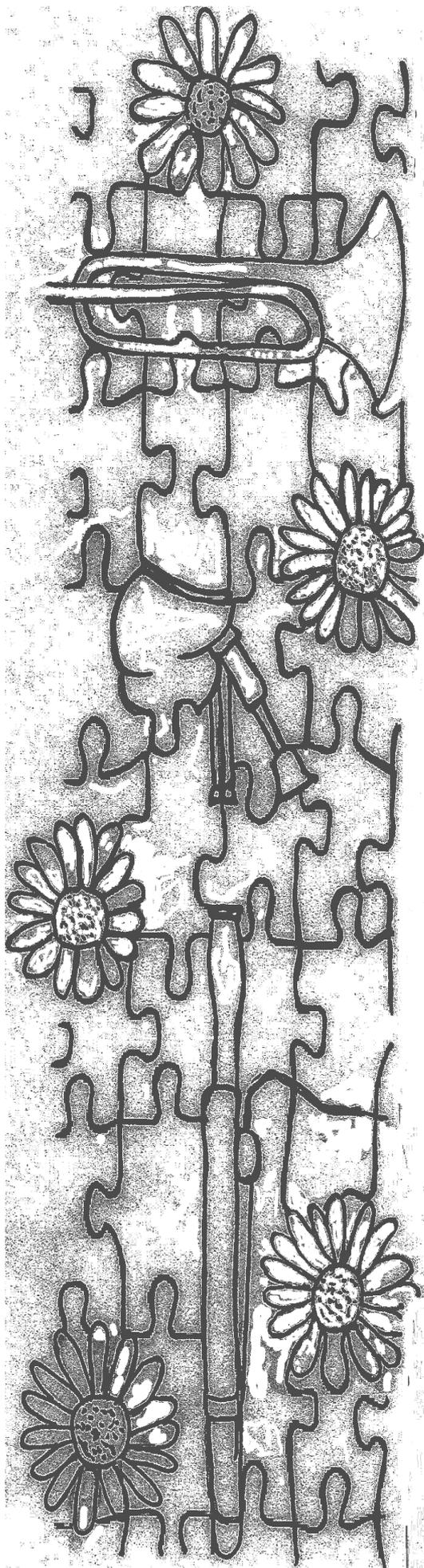
1756–1791

Konzert für Fagott und Orchester

B-Dur, KV 191

Allegro – Andante ma Adagio – Rondo

Eintritt frei ...



KAMMERORCHESTER SCHWERZENBACH

Gegründet 1977 von Hans Heinrich Schmid und von ihm geleitet mit zahlreichen Konzertauftritten. 2008 Übergabe der Leitung an Anna Katharina Hewer.

Anna Katharina Hewer

Anna Katharina Hewer erwarb 2003 an der Hochschule für Musik und Theater in Winterthur das Lehrdiplom Klavier. Im Rahmen des Studiengangs Schulmusik II setzte sie einen Schwerpunkt auf Chor- und Orchesterdirigat und erwarb im Frühjahr 2010 das Lizentiat für Musikwissenschaft an der Universität Bern. Anna Katharina Hewer ist weiter als Chorleiterin, Organistin und Instrumentallehrerin tätig.

Philipp Hösli

Im Alter von 11 Jahren erhielt Philipp Hösli von seinem Vater den ersten Fagottunterricht. Schon bald begann er erfolgreich an Wettbewerben teilzunehmen, wobei er mehrfach ausgezeichnet wurde, zuletzt 2008 im Finale des Schweizerischen Jugendmusikwettbewerbs mit einem 1. Preis und dem Bärenreiter Urtext Preis. Neben kammermusikalischen und solistischen Auftritten widmet er sich auch intensiv seinen Orchestertätigkeiten. Philipp Hösli ist Solofagottist im Schweizer Jugend-Sinfonie-Orchester (SJSO), mit welchem er Konzerttourneen im In- und Ausland unternimmt. Nach dem erfolgreichen Abschluss der Matura 2009, studiert er nun an der Zürcher Hochschule der Künste bei Matthias Racz.

Yannick Wey

Yannick Wey ist im Aargau geboren und erhielt seinen ersten Trompetenunterricht im Alter von vier Jahren von seinem Vater. Er gewann Preise der Aargauischen Spitzenförderung und des Schweizer Jugendmusikwettbewerbes. Nach der Maturität studierte er Trompete bei Claude Rippas in Zürich und nahm regelmässig an Meisterkursen teil.

Sein Konzertrepertoire umfasst Werke von Frühbarock bis Moderne. Zurzeit studiert Yannick Wey Trompete bei Prof. Frits Damrow, dem Solotrompeter des Concertgebouw Orchester Amsterdam. Seine besondere Leidenschaft gilt dem Studium der Barocktrompete und der historischen Aufführungspraxis.

Das Orchester

Violine 1

Christine Bürgi, Konzertmeisterin
Annemarie Buchmann
Sabine Buchmann Llanaj
Erika Bühlmann
Claudia Jacobs
Myrtha Joseph
Liselotte Strub

Violine 2

Conni Beck
Peter Buchmann
Margrit Bürgi
Maria Ehlers
Elisabeth Goldschmid
Jörg Gross
Heinz Haeberlin
Dominique Schärer
Silvia Waller

Viola

Marianne Kündig
Verena Siegenthaler
Christof Zimmermann

Violoncello

Ursula Caro
Maria Connell
Rolf Siegenthaler
Christine Stark

Kontrabass

Heinz Forster

Continuo

Christa Schmid